

Rolf Wegmüller
CVP Schlieren

STADT SCHLIEREN									
G-Nr. 897					A-Nr.				
E: 13. MAI 2009					Z:				
Kopien	P	FL	S	BJ	BP	SG	WVA	StS	
RV									
AL									

Kleine Anfrage

Chaotische Zustände von parkierten Autos bei der Post an der Utikonerstrasse

An der Utikonerstrasse stehen den Kunden der Post zwei Aussenparkplätze zur Verfügung die v.a. von Kunden des Geldautomaten benutzt werden. Täglich kommt es während den Mittags- und frühen Abendzeiten zu chaotisch anmutenden Zuständen. Leute, die schnell Bargeld beziehen wollen, parkieren ihre Autos oftmals bis zum Oeliweg rauf, behindern bzw. versperren die Einfahrt zur Tiefgarage der Post (es hat also genügend Parkplätze), oder versperren die Ein- und Ausfahrt zur Liegenschaft Utikonerstrasse 16 und stellen die Autos sogar auf dem Sicherheitsstreifen vor dem Zebrastreifen ab. Die auf dem Trottoir geparkten Autos stehen oftmals so unglücklich parkiert, dass sie weit in der Strasse zu stehen kommen – für Automobilisten, die auf der Utikonerstrasse fahren wollen, ist ein normales Durchkommen zur Hauptverkehrszeit kaum möglich. Nach den getätigten Transaktionen wird dann auch gleich mal auf der engen Utikonerstrasse gewendet, was zusätzlich eine Gefährdung des Strassenverkehrs zur Folge hat.

Fragen:

Was gedenkt der Stadtrat zu unternehmen, dass diese unhaltbaren Zustände ein Ende haben?

Könnte evtl. die Polizei mehr vor Ort sein und die fehlbaren Lenker verzeigen bzw. verwarnen?

Kann evtl. von der Post verlangt werden, dass sie beim Geldautomaten einen entspr. Hinweis anbringt?

Schlieren, 14. Mai 2009

